

Jahrgangsstufe 5

Unterrichtsvorhaben (Zuordnung Inhaltsfelder und Schwerpunkt)	Konkretisierte Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler...	Übergeordnete Sach-, Methoden-, Urteils- und Handlungskompetenzen	Medienkompetenzen Die Schülerinnen und Schüler...
1. Was ist Geschichte?	... beschreiben grundlegende Verfahrensweisen, Zugriffe und Kategorien historischen Arbeitens.	SK 1, MK 1, MK 2, HK 1	
2. Frühe Kulturen und erste Hochkulturen Steinzeitliche Lebensformen Handel in der Bronzezeit Hochkulturen am Beispiel Ägypten	... unterscheiden Lebensweisen in der Alt- und Jungsteinzeit. ... beurteilen die Bedeutung der Neolithischen Revolution für die Entwicklung des Menschen und die Veränderung seiner Lebensweise auch für die Umwelt. ... erläutern die Bedeutung von Handelsverbindungen für die Entstehung von Kulturen in der Bronzezeit. ... erörtern Chancen und Risiken eines Austauschs von Waren, Informationen und Technologien für die Menschen. ... erläutern Merkmale der Hochkultur Ägyptens und den Einfluss naturgegebener Voraussetzungen auf ihre Entstehung.	SK 4, SK 5, SK 7, SK 8, MK 1, MK 2, MK 5, MK 6, UK 1, UK 3, UK 5, HK 2	... filtern Informationen aus dem Film „Der Ötztalman und seine Welt“ (MKR ¹ 2.2) ... analysieren und reflektieren die Gestaltungsmöglichkeiten in diesem Film – Vergleich von historischer Darstellung mit filmischer Umsetzung unter Berücksichtigung der zusätzlichen Informationsbeschaffung über das Medium Film (MKR 5.1)

¹ MEDIENKOMPETENZRAHMEN NRW

Jahrgangsstufe 7

Unterrichtsvorhaben (Zuordnung Inhaltsfelder und Schwerpunkt)	Konkretisierte Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler...	Übergeordnete Sach-, Methoden-, Urteils- und Handlungskompetenzen	Medienkompetenzen Die Schülerinnen und Schüler...
<p>4. b. Lebenswelt im Mittelalter</p> <p>Städte und ihre Bewohnerinnen und Bewohner</p> <p>Begegnungen von Menschen unterschiedlicher Religionen: Christen, Juden und Muslime</p> <p>Transkontinentale Handelsbeziehungen zwischen Europa, Asien und Afrika</p>	<p>... erläutern unter Berücksichtigung eines regionalen Beispiels Interessen und Motive bei der Gründung von Städten.</p> <p>... erörtern Ursachen für die Attraktivität des Lebens in einer mittelalterlichen Stadt.</p> <p>... beschreiben exemplarisch die Sichtweise Fernreisender auf verschiedene Kulturen.</p> <p>... informieren exemplarisch über transkontinentale Handelsbeziehungen und kulturelle Kontakte.</p> <p>... vergleichen Merkmale einer europäischen mit einer außereuropäischen Handelsmetropole.</p> <p>... beurteilen das Handeln von Menschen unterschiedlichen Glaubens im Spannungsverhältnis zwischen Koexistenz und Konflikt insbesondere am Beispiel der Kreuzzüge.</p>	<p>SK 2, SK 5, SK 7,</p> <p>MK 2, MK 5</p> <p>UK 3, UK 5</p> <p>HK 4</p>	<p>... kennen und wählen verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang aus, und setzen diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet ein (MKR 1.2)</p> <p>... führen Informationsrecherchen zielgerichtet durch und wenden dabei Suchstrategien an. (MKR 2.1)</p> <p>... filtern, strukturieren, wandeln themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten um und bereiten sie auf. (MKR 2.2).</p>
<p>5. Frühe Neuzeit: Neue Welten, neue Horizonte</p> <p>Renaissance, Humanismus</p> <p>Europäer und Nicht-Europäer – Entdeckungen und Eroberungen</p>	<p>... stellen Umbrüche und Kontinuitäten vom Mittelalter zur Frühen Neuzeit anhand verschiedener Beispiele aus Wissenschaft, Wirtschaft, Kunst und Religion dar.</p> <p>... beurteilen die Triebkraft von Innovationen und Technik (u.a. Buchdruck) auf politische und gesellschaftliche Entwicklungen.</p>	<p>SK 2, SK 4, SK 5, SK 6, SK 7</p> <p>MK 3, MK 4, MK 5</p> <p>UK 3, UK 4</p>	<p>... gestalten zielgerichtet Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen und teilen mediale Produkte und Informationen. (MKR 3.1)</p> <p>... planen, gestalten und präsentieren Medienprodukte adressatengerecht;</p>

<p>Vernetzung und Verlagerung globaler Handelswege</p>	<p>... beurteilen am Beispiel einer frühkapitalistischen Handelsgesellschaft das Verhältnis von wirtschaftlicher und politischer Macht.</p> <p>... erläutern Voraussetzungen, Gründe und Folgen der Entdeckungsreisen und Eroberungen der Europäer.</p> <p>... erklären die zunehmende globale Vernetzung bestehender Handelsräume in der Frühen Neuzeit.</p> <p>... bewerten die Angemessenheit von geschichtskulturellen Erinnerungen an Kolonialisierungsprozesse auch in digitalen Angeboten.</p>	<p>HK 1</p>	<p>kennen und nutzen Möglichkeiten der Veröffentlichung. (MKR 4.1)</p>
<p>6. Reformation und Glaubenskonflikte in Europa</p> <p>Reformationsprozess</p> <p>Gewalterfahrungen in der Frühen Neuzeit: Hexenverfolgung und Dreißigjähriger Krieg</p>	<p>... beurteilen das Handeln Luthers im Hinblick auf Intention und beabsichtigte sowie unbeabsichtigte Folgen.</p> <p>... erläutern religiöse und politische Ursachen sowie gesellschaftliche, politische und ökonomische Folgen des Dreißigjährigen Krieges für Menschen.</p> <p>... erklären an einem regionalen Beispiel Ursachen und Motive der Hexenverfolgung.</p>	<p>SK 2, SK 4, SK 6, SK 7,</p> <p>MK 4</p> <p>UK 3, UK 4</p> <p>HK 1</p>	<p>... erkennen Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten, und bewerten diese kritisch (MKR 2.3)</p> <p>... kennen, reflektieren und wenden Gestaltungsmittel von Medienprodukten an und beurteilen sie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MKR 4.2)</p>
<p>7. Das „lange“ 19. Jahrhundert – politischer und wirtschaftlicher Wandel in Europa</p> <p>Französische Revolution und Wiener Kongress</p>	<p>... unterscheiden zwischen Anlass und Ursache der Französischen Revolution.</p> <p>... beurteilen das Handeln der Protagonistinnen und Protagonisten in der Französischen Revolution unter Berücksichtigung der Kategorien Freiheit und Gleichheit.</p> <p>... bewerten Anspruch und Wirklichkeit der Menschen- und Bürgerrechte von 1789 in der Französischen Revolution.</p>	<p>SK 2, SK 3, SK 4, SK6, SK 8</p> <p>UK 2, UK 3, UK 4</p> <p>HK 1, HK 2</p>	<p>... gestalten mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet Kommunikations- und Kooperationsprozesse und teilen mediale Produkte sowie Informationen. (MKR 3.1)</p> <p>... kennen, formulieren und halten Regeln für digitale Kommunikation und Kooperation ein. (MKR 3.2).</p>

<p>Revolutionen von 1848/49 und deutsche Reichsgründung</p> <p>Industrialisierung und Arbeitswelten</p> <p>Der industrialisierte Nationalstaat</p>	<p>... benennen Veränderungen für die europäische Ordnung in den Beschlüssen des Wiener Kongresses und deren Folgen.</p> <p>... beurteilen die Frage nach dem Scheitern der deutschen Revolution von 1848/49.</p> <p>... erklären die Bedeutung des deutsch-französischen Krieges für das nationale Selbstverständnis im Kaiserreich.</p> <p>... beurteilen den Charakter des Deutschen Kaiserreichs zwischen Fortschritt, Stagnation und Rückständigkeit.</p> <p>... erläutern Voraussetzungen und Folgen des industriellen „Take-off“ in Deutschland</p> <p>... unterscheiden Formen, Etappen und regionale Ausprägungen der industriellen Entwicklung in Deutschland</p> <p>... erläutern vor dem Hintergrund der Sozialen Frage Lebens- und Arbeitswelten von Männern, Frauen und Kindern in ländlichen und urbanen Regionen.</p>		
--	---	--	--

Jahrgangsstufe 9

Unterrichtsvorhaben (Zuordnung Inhaltsfelder und Schwerpunkt)	Konkretisierte Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler...	Übergeordnete Sach-, Methoden-, Urteils- und Handlungskompetenzen	Medienkompetenzen Die Schülerinnen und Schüler...
<p>12. Das „lange“ 19. Jahrhundert – politischer und wirtschaftlicher Wandel in Europa²</p> <p>Industrialisierung und Arbeitswelten</p> <p>Der industrialisierte Nationalstaat</p>	<p>... benennen Veränderungen für die europäische Ordnung in den Beschlüssen des Wiener Kongresses und deren Folgen.</p> <p>... beurteilen die Frage nach dem Scheitern der deutschen Revolution von 1848/49.</p> <p>... erklären die Bedeutung des deutsch-französischen Krieges für das nationale Selbstverständnis im Kaiserreich.</p> <p>... beurteilen den Charakter des Deutschen Kaiserreichs zwischen Fortschritt, Stagnation und Rückständigkeit.</p> <p>... erläutern Voraussetzungen und Folgen des industriellen „Take-off“ in Deutschland.</p> <p>... unterscheiden Formen, Etappen und regionale Ausprägungen der industriellen Entwicklung in Deutschland.</p> <p>... erläutern vor dem Hintergrund der Sozialen Frage Lebens- und Arbeitswelten von Männern, Frauen und Kindern in ländlichen und urbanen Regionen.</p>	<p>SK 2, SK 3, SK 4, SK 6, SK 8</p> <p>UK 2, UK 3, UK 4</p> <p>HK 1, HK 2</p>	<p>... gestalten mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet Kommunikations- und Kooperationsprozesse und teilen mediale Produkte sowie Informationen. (MKR 3.1)</p> <p>... kennen, formulieren und halten Regeln für digitale Kommunikation und Kooperation ein. (MKR 3.2.)</p>
<p>12. Imperialismus und Erster Weltkrieg</p> <p>Imperialistische Expansionen in Afrika</p>	<p>... recherchieren in digitalen Sammlungen und beschaffen sich so zielgerichtete Informationen zu historischen Ereignissen.</p> <p>... erläutern zentrale Motive, Formen und Folgen des</p>	<p>SK 2, SK 3, SK 4, SK 6, SK 8</p> <p>UK 2, UK 3, UK 4</p>	<p>... kennen und wählen verschiedene digitale Werkzeuge aus und setzen diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet ein. (MKR 1.2)</p> <p>... speichern Informationen und Daten</p>

² Schnittstelle: ggf. Wiederholung dieser Inhalte aus Jg. 7

<p>Ursachen, Merkmale und Verlauf des Ersten Weltkriegs</p> <p>Neue weltpolitische Koordinaten: Das Epochenjahr 1917</p> <p>Pariser Friedensverträge</p>	<p>Imperialismus europäischer Staaten in Afrika.</p> <p>... bewerten an einem konkreten Beispiel den Umgang mit geschichtskulturellen Zeugnissen deutscher Kolonialgeschichte unter Berücksichtigung digitaler Angebote.</p> <p>... beurteilen Motive und Handeln der Politiker während der „Julikrise“ im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen</p> <p>... erläutern Auswirkungen der „modernen“ Kriegsführung auf die Art der Kampfhandlungen und auf das Leben der Zivilbevölkerung.</p> <p>... erörtern den Zäsurcharakter der Ereignisse des Jahres 1917.</p> <p>... erläutern Auswirkungen der „modernen“ Kriegsführung auf die Art der Kampfhandlungen und auf das Leben der Zivilbevölkerung.</p> <p>... erläutern gesellschaftspolitische Sichtweisen auf den Verlauf und die Inhalte der Pariser Friedensregelungen.</p> <p>... bewerten, auch unter Rückgriff auf lokale Erinnerungsorte, Symbole und Rituale des Gedenkens an die Opfer des Ersten Weltkrieges.</p>	<p>MK 2</p> <p>HK 2, HK 3</p>	<p>sicher, finden diese wieder und rufen sie von verschiedenen Orten ab; fassen Informationen und Daten zusammen, organisieren und bewahren diese strukturiert auf. (MKR 1.3)</p>
<p>12. Weimar Republik</p> <p>Etablierung einer Demokratie</p>	<p>... erläutern den Unterschied zwischen parlamentarischer Demokratie und Rätssystem im Kontext der Novemberrevolution.</p> <p>... erörtern innere und äußere Belastungsfaktoren der Weimarer Republik sowie stabilisierende Elemente.</p> <p>... beurteilen Rollen, Handlungsspielräume und Verantwortung von Akteurinnen und Akteuren bei</p>	<p>SK 2, SK 4, SK 6, SK 8</p> <p>UK 2, UK 3 UK 4</p> <p>HK 2</p>	<p>... erkennen interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien und beurteilen diese in Bezug auf die Meinungsbildung. (MKR 5.2)</p> <p>... erkennen und analysieren Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung und</p>

<p>Innen- und außenpolitische sowie gesellschaftliche Chancen, Erfolge und Belastungen</p> <p>Massenmedien, Konsumgesellschaft und neue Wege in Kunst und Kultur</p> <p>Weltwirtschaftskrise und ihre Auswirkungen</p>	<p>der Etablierung und Aushöhlung der parlamentarischen Demokratie.</p> <p>... erläutern anhand der Weimarer Reichsverfassung Kontinuität und Wandel der politischen Ordnung.</p> <p>... erörtern innere und äußere Belastungsfaktoren der Weimarer Republik sowie stabilisierende Elemente.</p> <p>... stellen Auswirkungen und gesellschaftliche Folgen der neuen Massenmedien, der Konsumgesellschaft und des Beschreitens neuer Wege in Kunst und Kultur dar.</p> <p>... beurteilen ausgewählte politische, rechtliche und soziale Fragen der Gleichberechtigung von Frauen und Männern im Spannungsfeld zwischen Anspruch und Wirklichkeit.</p> <p>... erörtern am Beispiel Deutschlands und der USA Lösungsansätze für die Weltwirtschaftskrise.</p> <p>... erörtern innerhalb ihrer Lerngruppe die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft.</p>		<p>nutzen diese für die eigene Identitätsbildung. (MKR 5.3)</p>
<p>12. Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg</p> <p>Ende des Rechts- und Verfassungsstaats (1933/34): Der Nationalsozialismus – Ideologie und Herrschaftssystem</p> <p>Alltagsleben in der NS-Diktatur zwischen</p>	<p>... erläutern Merkmale des totalen Staates und Stufen seiner Verwirklichung im Nationalsozialismus.</p> <p>... erläutern grundlegende Elemente der NS-Ideologie (u.a. „Rassenlehre“, Antisemitismus, „Führergedanke“), deren Ursprünge und deren gesellschaftliche und politische Auswirkungen.</p> <p>... nehmen Stellung zur Verantwortung politischer Akteure und Gruppen für die Zerstörung des Weimarer Rechts- und Verfassungsstaats.</p> <p>... erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der</p>	<p>SK 2, SK 4, SK 6, SK 8</p> <p>UK 1, UK 2, UK 3 UK 4</p> <p>HK 2, HK 4</p>	<p>... erkennen und bewerten kritisch Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten. (MKR 2.3)</p> <p>... erkennen unangemessene und gefährdende Medieninhalte und schätzen diese hinsichtlich rechtlicher Grundlagen sowie gesellschaftlicher Normen und Werte ein; Sie erkennen Jugend- und Verbraucherschutz und nutzen Hilfs- und Unterstützungs-</p>

Jahrgangsstufe 10

Unterrichtsvorhaben (Zuordnung Inhaltsfelder und Schwerpunkt)	Konkretisierte Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler...	Übergeordnete Sach-, Methoden-, Urteils- und Handlungskompetenzen	Medienkompetenzen Die Schülerinnen und Schüler...
<p>12. Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg³</p> <p>Ende des Rechts- und Verfassungsstaats (1933/34): Der Nationalsozialismus – Ideologie und Herrschaftssystem</p> <p>Alltagsleben in der NS-Diktatur zwischen Zustimmung, Unterdrückung, Verfolgung, Entrechtung und Widerstand</p> <p>2. Weltkrieg, Vernichtungskrieg und Holocaust:</p>	<p>... erläutern Merkmale des totalen Staates und Stufen seiner Verwirklichung im Nationalsozialismus.</p> <p>... erläutern grundlegende Elemente der NS-Ideologie (u.a. „Rassenlehre“, Antisemitismus, „Führergedanke“), deren Ursprünge und deren gesellschaftliche und politische Auswirkungen.</p> <p>... nehmen Stellung zur Verantwortung politischer Akteure und Gruppen für die Zerstörung des Weimarer Rechts- und Verfassungsstaats.</p> <p>... erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur.</p> <p>... erläutern Maßnahmen, deren Zielsetzungen und ihre Auswirkungen auf Juden, Sinti und Roma, Homosexuelle, Andersdenkende, Euthanasieopfer und Zwangsarbeiterinnen und -arbeiter von Seiten des NS-Staates.</p> <p>... beurteilen die Rolle der Außen- und Wirtschaftspolitik für Zustimmung zum oder Ablehnung des Nationalsozialismus.</p> <p>... erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwortung im Umgang mit der eigenen Geschichte.</p> <p>... erläutern Merkmale des totalen Staates und Stufen seiner Verwirklichung im Nationalsozialismus.</p> <p>... beurteilen die Rolle der Außen- und Wirtschaftspolitik für Zustimmung zum oder</p>	<p>SK 2, SK 4, SK 6, SK 8</p> <p>UK 1, UK 2, UK 3 UK 4</p> <p>HK 2, HK 4</p>	<p>... erkennen und bewerten kritisch Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten. (MKR 2.3)</p> <p>... erkennen unangemessene und gefährdende Medieninhalte und schätzen diese hinsichtlich rechtlicher Grundlagen sowie gesellschaftlicher Normen und Werte ein; Sie erkennen Jugend- und Verbraucherschutz und nutzen Hilfs- und Unterstützungsstrukturen. (MKR 2.4.)</p> <p>... erkennen, analysieren und reflektieren die Vielfalt der Medien, ihre Entwicklung und Bedeutungen. (MKR 5.1)</p> <p>... beschreiben und reflektieren kritisch Medien und ihre Wirkung. Sie regulieren ihre Nutzung selbstverantwortlich und unterstützen andere bei ihrer Mediennutzung. (MKR 5.4)</p> <p>... planen, gestalten und präsentieren Medienprodukte adressatengerecht;</p>

³ Schnittstelle: ggf. Wiederholung dieser Inhalte aus Jg. 9

<p>Flucht und Vertreibung im europäischen Kontext</p>	<p>Ablehnung des Nationalsozialismus</p> <p>... stellen Verbrechen an der Zivilbevölkerung während des Zweiten Weltkriegs dar.</p> <p>... beurteilen Folgen der Flucht- und Vertreibungsbewegungen für die Betroffenen und die Nachkriegsgesellschaft auch unter Berücksichtigung digitaler Angebote.</p> <p>... reflektieren die Wirkmächtigkeit historischer Darstellungen unter Berücksichtigung ihrer digitalen Darstellung</p> <p>... erläutern Anlass und Folgen des Kriegseintritts der USA im Pazifikraum.</p> <p>... erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwortung im Umgang mit der eigenen Geschichte.</p>		<p>kennen und nutzen Möglichkeiten der Veröffentlichung. (MKR 4.1)</p> <p>... erkennen interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien und beurteilen diese in Bezug auf die Meinungsbildung. (MKR 5.2)</p>
<p>13. Deutschland nach dem Krieg</p> <p>gesellschaftliche und wirtschaftliche Transformationsprozesse</p> <p>Formen der Aufarbeitung der NS-Vergangenheit in Ost und West</p>	<p>... erläutern Bedingungen und Verlauf des gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Neubeginns in den Besatzungszonen.</p> <p>... stellen sich aus unterschiedlichen politischen (Demokratie und Diktatur) und wirtschaftlichen Systemen (Soziale Marktwirtschaft und Planwirtschaft) ergebende Formen des gesellschaftlichen Lebens in Ost- und Westdeutschland dar.</p> <p>..... beurteilen den Einfluss der USA und der UdSSR auf die internationale Nachkriegsordnung und das geteilte Deutschland.</p> <p>... bewerten Formen der kollektiven Erinnerung sowie der juristischen und politischen Aufarbeitung der NS-Gewaltherrschaft, des Holocausts und der Verfolgung und Vernichtung von Minderheiten und</p>	<p>SK 1, SK 4, SK 5, SK 7</p> <p>UK 1, UK 2, UK 4,</p> <p>MK 3, MK 5</p> <p>HK3</p>	<p>... kennen und wählen verschiedene digitale Werkzeuge aus und setzen diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet ein. (MKR 1.2)</p> <p>... führen Informationsrecherchen zielgerichtet durch und wenden dabei Suchstrategien an. (MKR 2.1)</p> <p>... filtern, strukturieren, wandeln themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten um und bereiten sie auf. (MKR 2.2).</p> <p>... kennen und wenden Standards der Quellenangaben beim Produzieren und Präsentieren von eigenen und fremden Inhalten an. (MKR 4.3)</p> <p>... überprüfen, bewerten und beachten</p>

	Andersdenkenden in beiden deutschen Staaten.		rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits-, Urheber- und Nutzungsrechts. (MKR 4.4)
<p>14. Geteilte Welt und Kalter Krieg</p> <p>Aufteilung der Welt in Blöcke sowie Stellvertreterkriege</p> <p>Ende des Ost-West-Konflikts, Überwindung der deutschen Teilung und neue europapolitische Koordinaten</p> <p>Entkolonialisierung</p>	<p>... beschreiben ideologische Voraussetzungen der Blockbildung und deren Konsequenzen für die Beziehungen zwischen den USA und der UdSSR nach 1945.</p> <p>... stellen exemplarisch anhand von Krisen und Stellvertreterkriegen Auswirkungen der Ost-West-Konfrontation im Kontext atomarer Bedrohung, gegenseitiger Abschreckung und Entspannungspolitik dar.</p> <p>... beschreiben aus dem Wandel in der UdSSR sich ergebende staatliche Umbrüche und Auflösungsprozesse in Mittel- und Osteuropa.</p> <p>... erörtern den Zusammenhang von Deutschland-, Europa- und Weltpolitik im Kontext der deutschen Wiedervereinigung.</p> <p>... unterscheiden anhand eines Beispiels kurz- und langfristige Folgen postkolonialer Konflikte.</p> <p>... beurteilen am Beispiel eines Entkolonialisierungsprozesses das Handeln beteiligter Akteurinnen und Akteure unter der Kategorie Anspruch und Wirklichkeit.</p>	<p>SK 2, SK 3, SK 4, SK 6, SK 8</p> <p>UK 1, UK 2, UK 6</p> <p>MK 1, MK 2, MK 5, MK 6</p> <p>HK 2,</p>	<p>... kennen und wählen verschiedene digitale Werkzeuge aus und setzen diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet ein. (MKR 1.2)</p> <p>... führen Informationsrecherchen zielgerichtet durch und wenden dabei Suchstrategien an. (MKR 2.1)</p> <p>... filtern, strukturieren, wandeln themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten um und bereiten sie auf. (MKR 2.2).</p> <p>... erkennen im Vergleich von Fiktion und Realität die Inszenierungsabsichten und bewerten sie kritisch (MKR 2.3)</p> <p>... planen, gestalten und präsentieren Medienprodukte adressatengerecht; kennen und nutzen Möglichkeiten der Veröffentlichung. (MKR 4.1)</p> <p>... kennen, reflektieren und wenden Gestaltungsmittel von Medienprodukten an und beurteilen sie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MKR 4.2)</p> <p>... erkennen, analysieren und reflektieren die Vielfalt der Medien, ihre Entwicklung und Bedeutungen. (MKR 5.1)</p>

<p>15. BRD und DDR – zwei Staaten, zwei Systeme in der geteilten Welt</p> <p>Bundesrepublik Deutschland und Deutsche Demokratische Republik in der geteilten Welt</p> <p>Wiedererlangung der staatlichen Souveränität beider deutscher Staaten im Rahmen der Einbindung in supranationale Organisationen</p> <p>Formen der Aufarbeitung der NS-Vergangenheit in Ost und West</p> <p>Deutsch-deutsche Beziehungen zwischen Konfrontation, Entspannungspolitik und Wiedervereinigung</p> <p>gesellschaftliche und wirtschaftliche Transformationsprozesse</p>	<p>... stellen sich aus unterschiedlichen politischen (Demokratie und Diktatur) und wirtschaftlichen Systemen (Soziale Marktwirtschaft und Planwirtschaft) ergebende Formen des gesellschaftlichen Lebens in Ost- und Westdeutschland dar.</p> <p>... erläutern den Zusammenhang zwischen der schrittweisen Erweiterung der Souveränitätsrechte beider deutscher Staaten und der Einbindung in supranationale politische und militärische Bündnisse in Ost und West.</p> <p>... erläutern zentrale Ereignisse und Phasen der deutsch-deutschen Geschichte von der Teilung bis zur Wiedervereinigung.</p> <p>... beurteilen sozioökonomische Entwicklungen vor und nach der Wiedervereinigung.</p> <p>... bewerten Formen der kollektiven Erinnerung sowie der juristischen und politischen Aufarbeitung der NS-Gewaltherrschaft, des Holocausts und der Verfolgung und Vernichtung von Minderheiten und Andersdenkenden in beiden deutschen Staaten.</p> <p>... erläutern zentrale Ereignisse und Phasen der deutsch-deutschen Geschichte von der Teilung bis zur Wiedervereinigung.</p> <p>... beurteilen die Handlungsspielräume der politischen Akteurinnen und Akteure in beiden deutschen Staaten bzgl. der „deutschen Frage“.</p> <p>... stellen sich aus unterschiedlichen politischen (Demokratie und Diktatur) und wirtschaftlichen Systemen (Soziale Marktwirtschaft und Planwirtschaft) ergebende Formen des</p>	<p>SK 1, SK 4, SK 5, SK 7</p> <p>UK 1, UK 2, UK 3 UK 4,</p> <p>MK 3, MK 5</p> <p>HK 1, HK 2, HK 3</p>	<p>... kennen und wählen verschiedene digitale Werkzeuge aus und setzen diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet ein. (MKR 1.2)</p> <p>... führen Informationsrecherchen zielgerichtet durch und wenden dabei Suchstrategien an. (MKR 2.1)</p> <p>... filtern, strukturieren, wandeln themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten um und bereiten sie auf. (MKR 2.2).</p> <p>... erkennen im Vergleich von Fiktion und Realität die Inszenierungsabsichten und bewerten sie kritisch (MKR 2.3)</p> <p>... gestalten mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet Kommunikations- und Kooperationsprozesse und teilen mediale Produkte sowie Informationen. (MKR 3.1)</p> <p>... kennen, formulieren und halten Regeln für digitale Kommunikation und Kooperation ein. (MKR 3.2.)</p> <p>... planen, gestalten und präsentieren Medienprodukte adressatengerecht; kennen und nutzen Möglichkeiten der Veröffentlichung. (MKR 4.1)</p> <p>... kennen, reflektieren und wenden Gestaltungsmittel von Medienprodukten an und beurteilen sie</p>
--	---	---	---

<p>Deutsch-deutsche Beziehungen zwischen Konfrontation, Entspannungspolitik und Wiedervereinigung</p> <p>gesellschaftliche und wirtschaftliche Transformationsprozesse</p>	<p>gesellschaftlichen Lebens in Ost- und Westdeutschland dar.</p> <p>... erläutern Auswirkungen der wirtschaftlichen Krise (Ölpreisschock) von 1973 im Hinblick auf die Lebenswirklichkeit der Menschen.</p> <p>... beurteilen sozioökonomische Entwicklungen vor und nach der Wiedervereinigung.</p> <p>... erörtern exemplarisch verschiedene Ansätze zur Deutung der DDR-Geschichte im Spannungsfeld biografischer und geschichtskultureller Zugänge.</p> <p>... erläutern zentrale Ereignisse und Phasen der deutsch-deutschen Geschichte von der Teilung bis zur Wiedervereinigung.</p> <p>... erörtern den Zusammenhang von Deutschland-, Europa- und Weltpolitik im Kontext der deutschen Wiedervereinigung.</p> <p>... beurteilen die Handlungsspielräume der politischen Akteurinnen und Akteure in beiden deutschen Staaten bzgl. der „deutschen Frage“.</p> <p>... beurteilen sozioökonomische Entwicklungen vor und nach der Wiedervereinigung.</p> <p>... erörtern exemplarisch verschiedene Ansätze zur Deutung der DDR-Geschichte im Spannungsfeld biografischer und geschichtskultureller Zugänge.</p>		<p>hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MKR 4.2)</p> <p>... erkennen und analysieren Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung und nutzen diese für die eigene Identitätsbildung. (MKR 5.3)</p>
<p>16. Europa und die globalisierte Welt</p> <p>Ende des Ost-West-Konflikts, Überwindung der deutschen Teilung und neue europapolitische Koordinaten</p>	<p>... erläutern den europäischen Integrationsprozess im Kontext der Diskussion um nationale und supranationale Interessen und Zuständigkeiten.</p> <p>... beurteilen Chancen und Risiken des</p>	<p>SK 4, SK 6</p> <p>UK 1, UK 2, UK 5</p>	<p>... kennen und wählen verschiedene digitale Werkzeuge aus und setzen diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet ein. (MKR 1.2)</p>

	<p>europäischen Integrationsprozesses in seiner historischen Dimension und aus gegenwärtiger Perspektive.</p> <p>... vergleichen gesellschaftliche Debatten um technische Innovationen in der Vergangenheit mit gegenwärtigen Diskussionen um die Digitalisierung.</p>	<p>MK 1, MK 2</p> <p>HK 1, HK 2</p>	<p>... führen Informationsrecherchen zielgerichtet durch und wenden dabei Suchstrategien an. (MKR 2.1)</p> <p>... identifizieren, kennen, verstehen und nutzen bewusst grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen der digitalen Welt.</p>
--	--	-------------------------------------	--

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und entwickeln erkenntnisleitende Fragen (SK 1),
- erläutern die subjektive Sichtweise des Verfassers oder der Verfasserin in Quellen (SK 2),
- unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse (SK 3),
- erläutern Interessen und Handlungsspielräume historischer Akteurinnen und Akteure in den jeweiligen Gesellschaften (SK 4),
- stellen ökonomisch-soziale Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit dar (SK 5),
- stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitäten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschaftsformen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6),
- ordnen historische Zusammenhänge unter Verwendung zentraler Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7),
- stellen Zusammenhänge zwischen gesellschaftlichen, ökonomischen und politischen Prozessen in der Geschichte dar (SK 8).

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- treffen unter Berücksichtigung der Fragestellung mediale und methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK 1),
- recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medien sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielgerichtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2),
- erläutern den Unterschied zwischen verschiedenen analogen und digitalen Quellengattungen und Formen historischer Darstellung (MK 3),
- wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4),
- wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5),
- präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-)sprachlich angemessen eigene historische Narrationen (MK 6).

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- nehmen auf Basis der Unterscheidung zwischen einem Sach- und Werturteil zur Beantwortung einer historischen Fragestellung kritisch Stellung (UK 1),
- beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2),
- beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (UK 3),
- bewerten unter Offenlegung der eigenen Wertmaßstäbe und gegenwärtiger Normen menschliches Handeln in der Vergangenheit im Kontext eines Falles oder Beispiels mit Entscheidungscharakter (UK 4),
- vergleichen Deutungen unter Berücksichtigung der Geschichts- und Erinnerungskultur, außerschulischer Lernorte und digitaler Deutungsangebote und nehmen kritisch Stellung dazu (UK 5),
- überprüfen anhand von bekannten Kriterien, ob ihre Informationen zur Beantwortung einer Urteilsfrage ausreichend sind (UK 6).

Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- erklären die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswirklichkeit (HK 1),
- erörtern innerhalb ihrer Lerngruppe die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft (HK 2),
- reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit früheren Wertvorstellungen die eigenen Deutungsmuster und Wertmaßstäbe (HK 3),
- reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbildern und narrativen Stereotypen unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 4).